

	DBSV WETTKAMPFORDNUNG	Teil 7
--	--------------------------	--------

7	Die Feldrunde	2
7.1	Anforderungen an eine Meisterschaft	2
7.2	Parcours	2
7.2.1	Scheiben für einen Parcours mit unbekanntem Entfernungen	2
7.2.2	Scheiben für einen Parcours mit bekannten Entfernungen	3
7.3	Scheibenbild	3
7.4	Das Schießen	4
7.4.1	Das Schießen und Schießzeit	4
7.4.2	Passen	4
7.4.2.1	Scheiben mit 4 Auflagen	4
7.4.2.2	Scheiben mit 12 Auflagen	4
7.4.3	Regelung bei unbekanntem Entfernungen	5
7.5	Wertung der Treffer	5
7.5.1	Wertung, Trefferzonen und Farbangaben	5
7.5.2	Ringgleichheit	5

	DBSV WETTKAMPFORDNUNG	Teil 7
--	--------------------------	--------

7 Die Feldrunde

7.1 Anforderungen an eine Meisterschaft

Eine Meisterschaft besteht aus mehreren Scheibeneinheiten. Eine Einheit besteht aus 4 Ständen mit je einem Stand mit den Auflagen der Größe 80, 60, 40 und 20 cm Durchmesser. Es werden mindestens drei Einheiten mit bekannten und drei Einheiten mit unbekanntem Entfernungen geschossen.

Bei der Deutschen Meisterschaft wird ein Kurs von 24 Ständen aufgebaut. Scheiben mit bekannten und unbekanntem Entfernungen können im Wechsel aufeinander folgen. Bei lokalen, Bezirks- oder Landesmeisterschaften können 12 Stände aufgebaut werden, die nach dem ersten Durchgang geändert werden.

7.2 Parcours

Er soll so angelegt sein, dass alle Scheiben und Abschusspflöcke ohne unnötige Gefahren, Schwierigkeiten und Zeitverzögerungen erreicht werden können.

Er besteht aus einer beliebigen Zahl von Scheiben (zwischen 12 und 24), die durch 4 teilbar sein muss. Die Scheiben sollen so angeordnet sein, dass sie dem Gelände angepasste Schwierigkeiten beim Zielen und beim Schießen bieten, wie es der Geist und die Tradition dieser Bogensportart verlangen. Höchstens ein Viertel der aufgestellten Ballen darf als Walk- Up oder Fächerschuss ausgeflockt werden. Beim Fächerschuss muss von einem Pflöck auf 3 verschiedene Scheiben geschossen werden.

7.2.1 Scheiben für einen Parcours mit unbekanntem Entfernungen

Für einen unbekanntem Parcours vorgeschriebene Scheiben und Entfernungen minimal und maximal:

Zahl der Scheiben	Auflagen- durchmesser (cm)	Gelbe Pflöcke (m)	Weiß Pflöcke (m)	Blaue Pflöcke (m)	Rote Pflöcke (m)
3	20	5 - 10	5 - 10	5 - 10	10 - 15
3	40	10 - 15	10 - 20	10 - 20	15 - 25
3	60	10 - 20	15 - 30	15 - 30	20 - 35
3	80	15 - 25	30 - 45	30 - 45	35 - 55

~~Bei Deutschen Meisterschaften kann von diesen Entfernungen abgewichen werden.~~

Die Entfernung von 3 Scheiben mit gleicher Auflage soll zwischen kurz, mittel und lang variieren.

Die Schießpflöcke können miteinander kombiniert werden.

Stand: 2010	Feld- Runde	Seite 2 von 5
-------------	-------------	---------------

	DBSV WETTKAMPFORDNUNG	Teil 7
--	--------------------------	--------

7.2.2 Scheiben für einen Parcours mit bekannten Entfernungen

Für einen bekannten Parcours vorgeschriebene Scheiben und bekannte Entfernungen:

Zahl der Scheiben	Auflagen- durchmesser (cm)	Gelbe Pflöcke (m)	Weißer Pflöcke (m)	Blaue Pflöcke (m)	Rote Pflöcke (m)
3	20	5 - 10 - 15	5 - 10 - 15	5 - 10 - 15	10 - 15 - 20
3	40	10 - 15 - 20	15 - 20 - 25	15 - 20 - 25	20 - 25 - 30
3	60	15 - 20 - 25	30 - 35 - 40	30 - 35 - 40	35 - 40 - 45
3	80	20 - 25 - 30	40 - 45 - 50	40 - 45 - 50	50 - 55 - 60

Die Entfernung von 3 Scheiben mit gleicher Auflage soll zwischen kurz, mittel und lang variieren.

Schießpflöcke können miteinander kombiniert werden.

7.3 Scheibenbild

Für die Kurse mit unbekanntem und bekanntem Entfernungen muss die FITA - Feldauflage verwendet werden. Es dürfen nur Scheibenaufgaben von Herstellern, die eine FITA - Lizenz haben, verwendet werden.

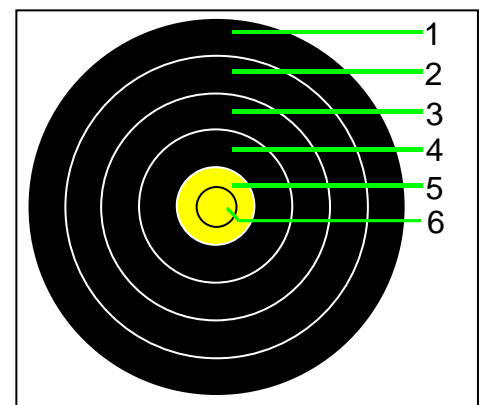
Die FITA - Feldauflage gibt es in 4 Größen.

Sie besteht aus einem gelben Mittelpunkt und 4 gleichen schwarzen Wertungszonen, wie unten beschrieben:

Die Grundfarbe der Auflage ist weiß, der 6. Ring und die 5 sind gelb. Die beiden Wertungszonen werden durch eine 1 mm breite schwarze Linie getrennt.

Der restliche Wertungsbereich ist schwarz. Die einzelnen Wertungszonen werden durch 1 mm breite, weiße Ringe voneinander getrennt.

Die Trennlinien liegen jeweils in der höheren Wertungszone



80 cm Auflagen werden einzeln je Scheibe angebracht.

60 cm Auflagen können einzeln oder auch doppelt je Scheibe angebracht werden.

40 cm Auflagen werden vierfach, in quadratischer Anordnung, je Scheibe angebracht.

20 cm Auflagen werden je 12 pro Scheibe, in 4 senkrechten Dreierreihen, angebracht.

Stand: 2010	Feld- Runde	Seite 3 von 5
-------------	-------------	---------------

	DBSV WETTKAMPFORDNUNG	Teil 7
--	--------------------------	--------

7.4 Das Schießen

7.4.1 Das Schießen und Schießzeit

Die Schützen müssen paarweise (AB,CD) schießen.

Die Schießzeit für das Paar (AB oder CD) oder einen einzelnen Schützen (C) beträgt 3 Minuten. Sie beginnt mit dem Zeitpunkt, zu dem der einzelne Schütze (C), bzw. der erste Schütze eines Paares seinen Platz am Pflock einnimmt.

~~Es sollen immer 2 Teilnehmer gleichzeitig schießen.~~

~~Dabei ist eine Schießzeit von 4 Minuten pro Scheibe erlaubt. Sie beginnt mit dem Augenblick, in dem der Teilnehmer seinen Platz am Pflock einnimmt.~~

Wird ein Teilnehmer vom Kampfrichter bei einer Zeitüberschreitung erkannt, so wird er verwahrt und bekommt einen Eintrag auf der Wertungskarte mit Angabe der Uhrzeit und Grund der Verwarnung.

Im Wiederholungsfall wird dem Teilnehmer der jeweils höchste, zählende Pfeil auf der Scheibe abgezogen.

7.4.2 Passen

Jeder Teilnehmer schießt seine Pfeile in Passen zu je drei Pfeilen.

Verlässt der Teilnehmer den Abschusspflock, ist eine Rückkehr nicht mehr erlaubt, auch wenn noch keine 3 Pfeile geschossen wurden.

7.4.2.1 Scheiben mit 4 Auflagen

Bei den Scheiben mit 4 Auflagen 40 cm schießt der erste Starter links vom Pflock auf die linke, obere Auflage. Der erste Starter rechts vom Pflock schießt auf die rechte, obere Auflage. Die nachfolgenden Starter schießen entsprechend auf die unteren Auflagen.

~~Sind mehr als 4 Teilnehmer in einer Gruppe eingeteilt, so schießen die Teilnehmer 5 und evtl. 6 nachdem die ersten 4 Teilnehmer ihre Ergebnisse aufgeschrieben und ihre Pfeile gezogen haben. Sie schießen dann, wie die ersten beiden Teilnehmer.~~

7.4.2.2 Scheiben mit 12 Auflagen

Bei den Scheiben mit dem Block von 12 20 cm Auflagen schießt der erste Starter links vom Pflock auf die erste Reihe, der erste Starter rechts vom Pflock auf die dritte Reihe, der zweite Starter links vom Pflock auf die zweite Reihe, der zweite Starter rechts vom Pflock auf die vierte Reihe.

~~Sind mehr als 4 Teilnehmer in einer Gruppe eingeteilt, so schießen die Teilnehmer 5 und evtl. 6 nachdem die ersten 4 Teilnehmer ihre Ergebnisse aufgeschrieben und ihre Pfeile gezogen haben. Sie schießen dann wie die ersten beiden Teilnehmer.~~

Jeder Teilnehmer schießt seine Pfeile in beliebiger Reihenfolge, je einen Pfeil pro Scheibenbild.

Stand: 2010	Feld- Runde	Seite 4 von 5
-------------	-------------	---------------

	DBSV WETTKAMPFORDNUNG	Teil 7
--	--------------------------	--------

7.4.3 Regelung bei unbekanntem Entfernungen

Kein Teilnehmer darf während des Turniers einem anderen Teilnehmer Scheibenentfernungen, die er schon kennt, mitteilen.

7.5 Wertung der Treffer

7.5.1 Wertung, Trefferzonen und Farbangaben

Es zählen die Treffer wie folgt:

Farben der Wertungszonen	Wertungspunkte	Auflagengröße			
		Ø 20 cm Größe der Zone (cm)	Ø 40 cm Größe der Zone (cm)	Ø 60 cm Größe der Zone (cm)	Ø 80 cm Größe der Zone (cm)
Gelb	6	Ø 2	Ø 4	Ø 6	Ø 8
Gelb	5	Ø 4	Ø 8	Ø 12	Ø 16
Schwarz	4	Ø 8	Ø 16	Ø 24	Ø 32
Schwarz	3	Ø 12	Ø 24	Ø 36	Ø 48
Schwarz	2	Ø 16	Ø 32	Ø 48	Ø 64
Schwarz	1	Ø 20	Ø 40	Ø 60	Ø 80
Toleranzen + / -		5 + 4 = 1mm	5 + 4 = 1mm	5 + 4 = 1mm	5 + 4 = 1mm

7.5.2 Ringgleichheit

Bei Ringgleichheit im Einzel- und Mannschaftswettbewerb ergibt sich die Rangfolge folgendermaßen:

- die größere Zahl von Fünfern und Sechsern (5 + 6)
- bei erneuter Punktgleichheit die größere Zahl von Sechsern (6)
- bei erneuter Punktgleichheit werden die Betroffenen für gleichrangig erklärt.

Stand: 2010	Feld- Runde	Seite 5 von 5
-------------	-------------	---------------